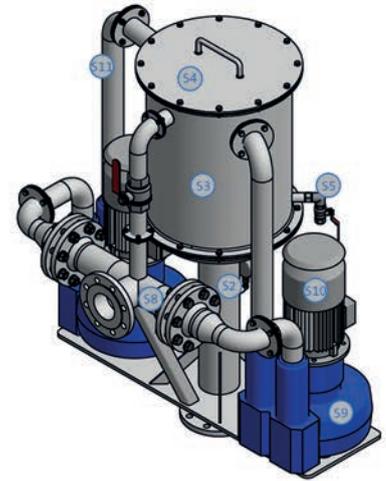
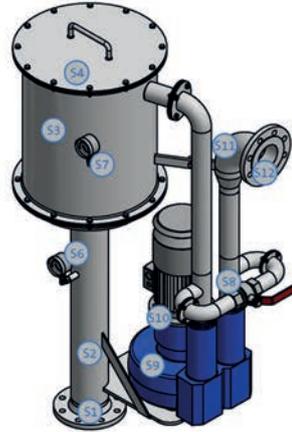
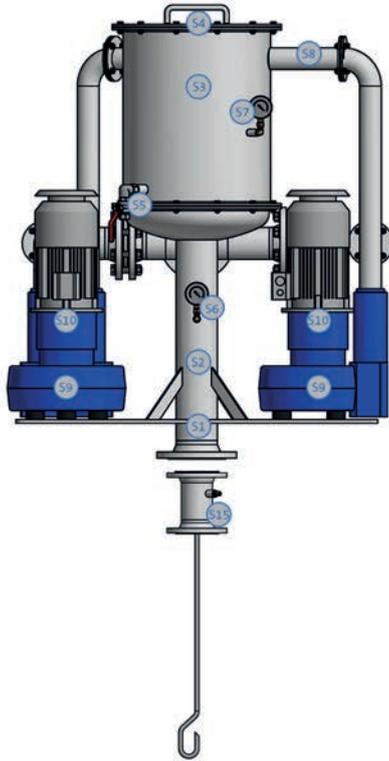


FRANKE-FILTER GMBH

Montage und Inbetriebnahme



Vielen Dank, dass Sie sich für einen hocheffizienten Ölnebelabscheider von FRANKE-Filter entschieden haben. Im Folgenden finden Sie eine Anleitung für die Montage und Inbetriebnahme des Ölnebelabscheiders. Bei Fragen sind wir unter +49 (0) 5064 9040 für Sie erreichbar.



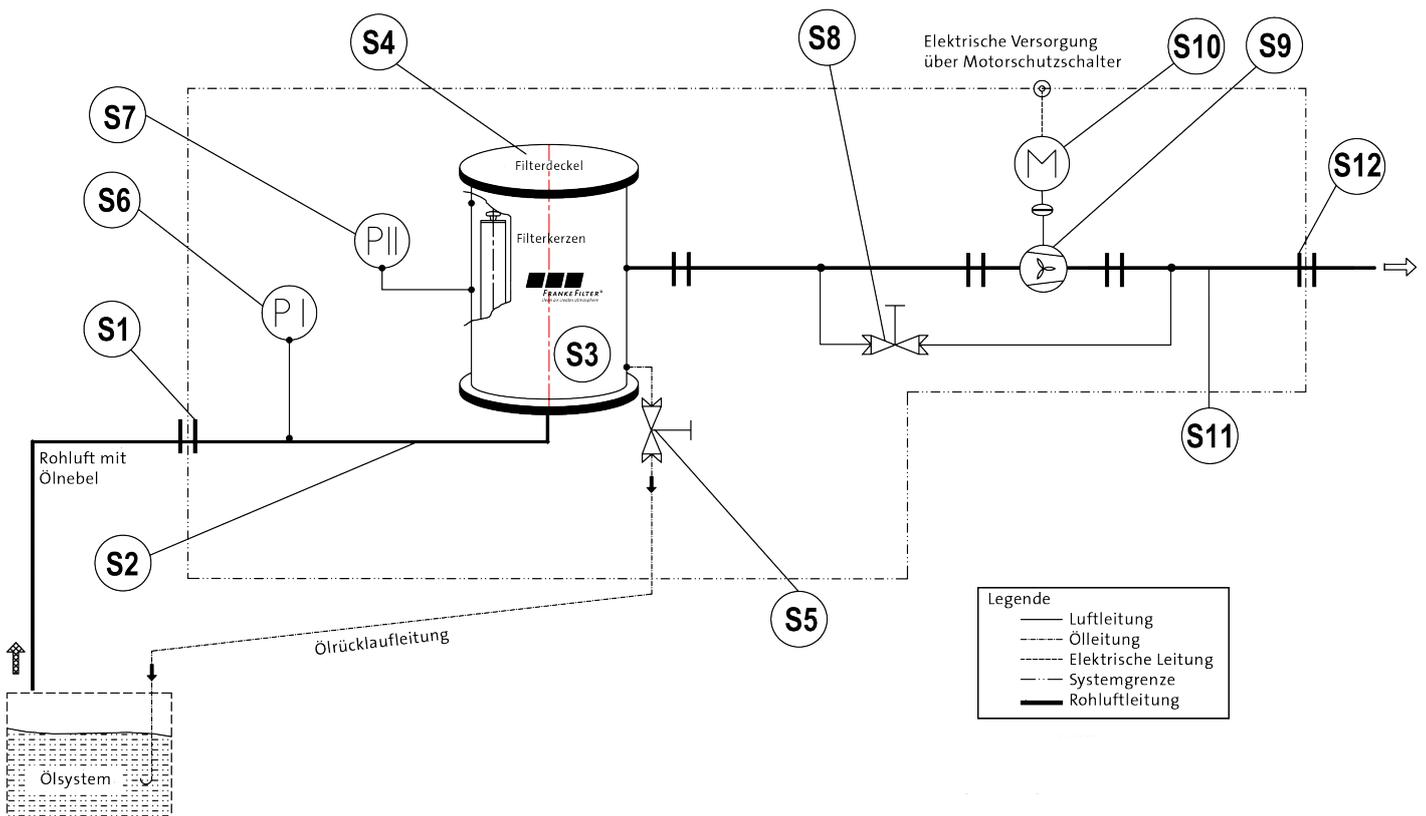
Legende

- | | |
|------------------------------------|----------------------------|
| ● S1 Ansaugflansch | ● S8 Interne Nebenluft |
| ● S2 Ansaugleitung | ● S9 Seitenkanalverdichter |
| ● S3 Filtertopf | ● S10 Motor |
| ● S4 Filterdeckel | ● S11 Reinluftleitung |
| ● S5 Ölrückführung mit Absperrhahn | ● S12 Reinluftflansch |
| ● S6 Unterdruckmanometer I | ● S15 Standrohr |
| ● S7 Unterdruckmanometer II | |

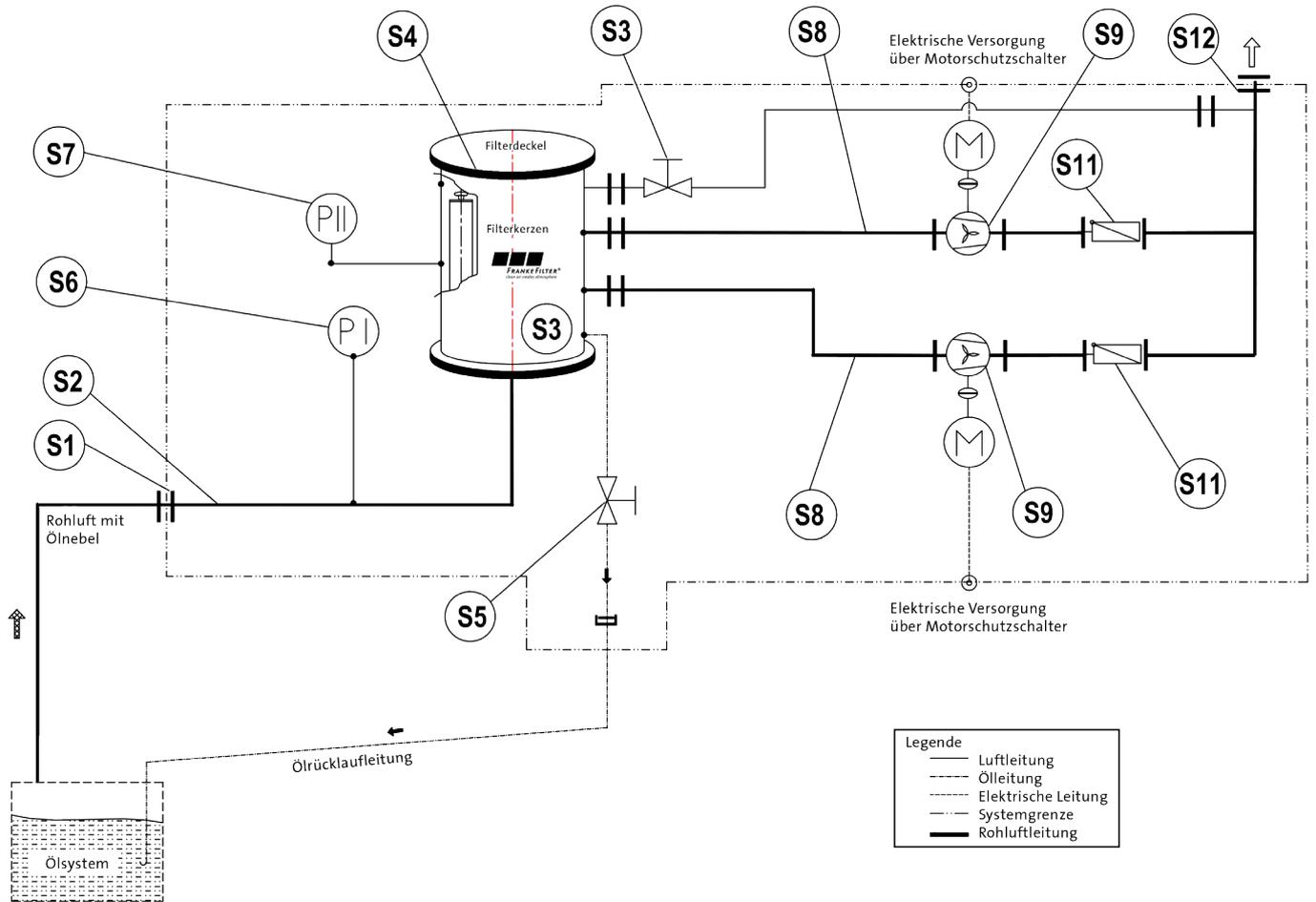
! NICHT JEDE FILTERANLAGE VERFÜGT ÜBER ALLE HIER GEZEIGTEN KOMPONENTEN!

! DIE GENAUE AUSFÜHRUNG IHRES ÖLNEBELABSCHIEDERS FINDEN SIE IN IHREM HANDBUCH.

VERFAHRENSSCHEMA FÜR EINFACHE AUSFÜHRUNG



VERFAHRENSSCHEMA FÜR REDUNDANTE AUSFÜHRUNG

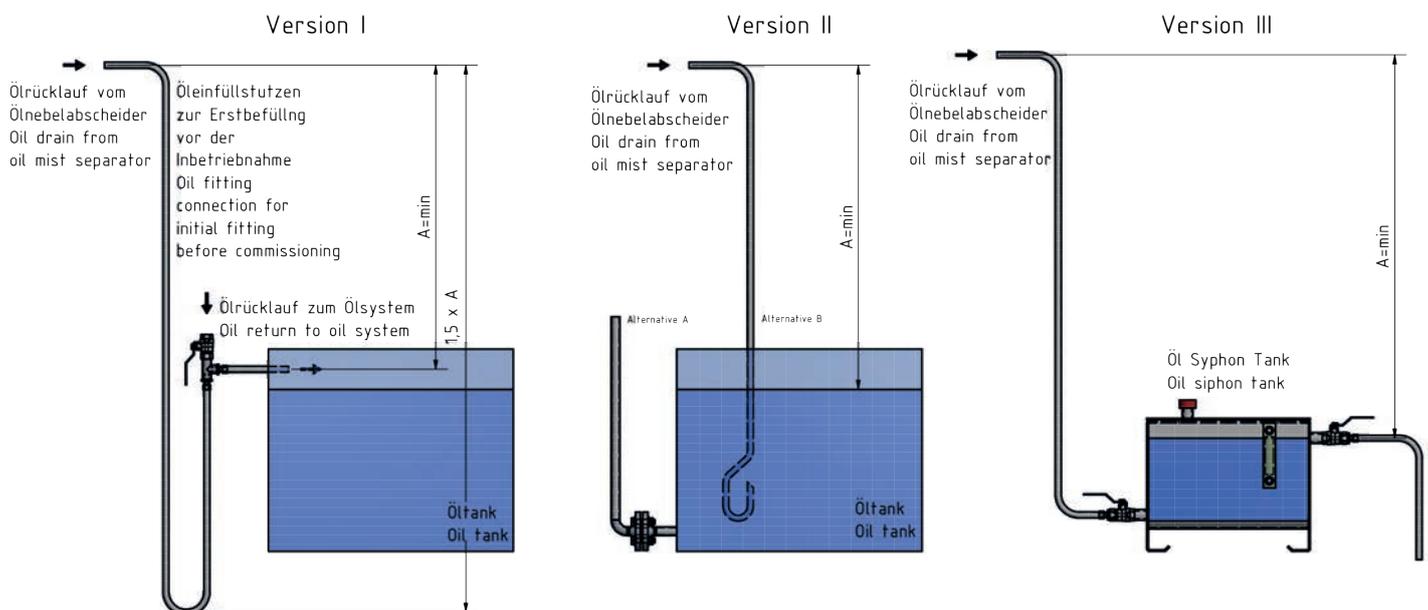


DER ÖLRÜCKLAUF

Der Ölrücklauf dient der Rückführung des aus der angesaugten Luft abgeschiedenen Öls in den Schmieröltank. Sofern der Ölrücklauf nicht als integrierte Variante mitgeliefert wird, sind folgende Punkte zu beachten.



DIE RÜCKFÜHRUNG DES ÖLS KANN AUF VERSCHIEDENE WEISE ERFOLGEN:



VERSION I: SYPHON

Der Siphon muss bereits vor der Inbetriebnahme mit Öl gefüllt sein.

VERSION II: DIREKTE ÖLRÜCKFÜHRUNG IN DEN TANK

Bei der direkten Ölrückführung ist darauf zu achten, dass die Rücklaufleitung stets in das Öl eintaucht. Optimal sind mind. 300 mm unter minimalem Ölniveau im Tank.

VERSION III: ZWISCHENTANK (ÖL SYPHON TANK)

Der Zwischentank muss bereits vor der Inbetriebnahme mit Öl gefüllt sein, damit der Ölrücklauf unter Ölspiegel ist.

Bei allen Varianten ist es erforderlich, dass die Distanz zwischen Ölrücklauf am Filtertopf und dem maximalen Ölspiegel im Ölsystem (dieses Maß wird als **geodätische Höhe** bezeichnet) mindestens eingehalten wird. Die geodätische Höhe ist als **Maß A** in der Zeichnung dargestellt und ist abhängig vom Unterdruck im Ölsystem.



DIE RÜCKFÜHRUNGSLEITUNG VOM ÖLNEBELABSCHIEDER MUSS MIT STETIGEM GEFÄLLE UND ABSOLUT LUFTDICHT VERLEGT SEIN! DAS VAKUUM IN DIESER LEITUNG DARF AUF KEINEN FALL UNTERBROCHEN WERDEN!

DER REINLUFTANSCHLUSS

- Die Reinluftleitung nach dem Ölnebelabscheider (Reinluftflansch S12) kann als frei ausblasende Leitung oder verrohrt nach außen verlegt werden.
- Bei einer Verrohrung ist darauf zu achten, dass der Durchmesser der Rohrleitung nicht verkleinert wird. Eine Vergrößerung des Durchmessers ist jedoch möglich.
- Bei einer waagerechten Verrohrung ist unmittelbar nach dem Reinluftflansch S12 eine zusätzliche Entleerung anzubringen. Über diese kann möglicherweise angesammeltes Kondensat abgelassen werden.
- Die Rohrleitung ist kräfte- und momentenfrei an S12 anzuschließen. Es ist darauf zu achten, dass zusätzlich entstehende Rohrleitungsverluste 10 mbar nicht überschreiten.
- Der Reinluftstutzen darf zu keiner Zeit als Transporthilfe oder zur Abstützung verwendet werden.

DER ROHLUFTANSCHLUSS

- Die Rohluftleitung inklusive des Rohluftanschlusses (Ansaugflansch S1) ist in der Regel so ausgelegt, dass die Montage direkt am Ölsystem erfolgen kann. Ist dies nicht der Fall, sollte der Anschluss mittels einer möglichst kurzen Rohrverbindung erfolgen. Kann der Anschluss nicht senkrecht ausgeführt werden, ist ein permanentes Gefälle zum Schmieröltank hin einzuhalten!
- Liegt der Tankanschluss oberhalb des Rohluftanschlusses (S1) des Ölnebelabscheiders, ist an der tiefsten Stelle der Rohrleitung eine Entleerung vorzusehen, da durch mögliches Kondensat ein Verschluss in der Rohrleitung entstehen könnte.
- Die Rohrleitung ist kräfte- und momentenfrei anzuschließen.

PRÜFUNG VOR ERSTINBETRIEBNAHME



IST DIE GEODÄTISCHE HÖHE EINGEHALTEN?

IST DER KUGELHAHN S5 GEÖFFNET?



FILTERKERZEN

Bitte vor Inbetriebnahme den Filterdeckel abschrauben und alle Filterkerzen überprüfen (s. Wartungshinweise im Handbuch).

ÖLRÜCKLAUF

1. Bei Ölrückführung über Syphon:
 - Ist der Syphon mit Öl befüllt?
2. Bei direkter Ölrückführung:
 - Taucht die Leitung für die Ölrückführung dauerhaft in das Öl im Tank ein?
 - Ist der Kugelhahn S5 geöffnet?

FUNKTION MANOMETER (S6 UND S7)

Das Manometer S6 gibt den Unterdruck im Tank wieder. Den einzustellenden Wert sollten Sie in der Betriebsanleitung Ihres Turbinenherstellers finden.

Das Manometer S7 zeigt den Unterdruck hinter den Filterkerzen an.

EINSTELLEN DES UNTERDRUCKS DURCH BYPASS (S8)

Bei der Inbetriebnahme muss der Bypass (S8) geöffnet sein. Anschließend kann der Bypass langsam geschlossen werden, bis bei S6 der gewünschte Unterdruck im Tank erreicht ist.

SEITENKANALVERDICHTER (S9)

Bei dem Seitenkanalverdichter muss im Vorfeld die Drehrichtung überprüft werden. Bitte den Schaltplan für den korrekten Anschluss des Seitenkanalverdichters beachten.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie dafür Ihren persönlichen Ansprechpartner oder rufen Sie uns an unter +49 (0) 5064 9040.